



VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG

Zugestellt durch Post.at • An einen Haushalt. P.b.b • Amtliche Mitteilung • Nr. 2 - Feber 2011

Neujahrsempfang 2011

Zum festlichen Neujahrsempfang hatte Bgm. Erich Ruetz am Freitag, den 21.1.11 auf die Blaike eingeladen. Gäste waren Völserinnen und Völser, die im öffentlichen Leben der Gemeinde tätig sind und in einem bestimmten Bereich Verantwortung tragen, gewählte Mandatäre ebenso wie die Leiter / Leiterinnen von Schule und Kindergärten, leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung,

ehrenamtliche Tätigkeiten und ersparen damit dem Staat rund 16 Milliarden Euro.

Im Rückblick auf das Jahr 2010 informierte der Bürgermeister über Wissenswertes aus der Gemeinde, wirtschaftliche Lage, Gemeindefinanzen, Bevölkerungsstatistik, Wasserversorgung, Hochwasserschutz, Wohnbau, Schulen, Völser Badl und gab auch einen Ausblick auf die Planung für das Jahr 2011.

Bürgermeister Erich Ruetz und Vizebürgermeister LA Toni Pertl überreichten Frau Waltraud Florineth-Lamprecht die ihr vom Landeshauptmann verliehene Tiroler Ehrenamtsnadel. In ihrer Funktion zum ersten Mal dabei waren der Leiter des Gemeindebauhofes Herr Peter Kranz, Bmst. Ing. Florian Rangger als Leiter des operativen Bauamtes, Kapellmeister Stefan Graber von der MK Völs, Chorleiter Richard Saxer, Leiter



v.l. R. Walder, M. Todeschini, Pf. B. Gross, Pf. Ch. Pernter, Dr. G. Kindl, Bgm. E. Ruetz

Vertreter der Pfarrgemeinden und Obfrauen und Obmänner der örtlichen Vereine und Institutionen.

Bürgermeister Erich Ruetz dankte in seiner Begrüßung den Anwesenden herzlich für ihren Einsatz zum Wohl der Marktgemeinde Völs. Die Bereitschaft zum Ehrenamt kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, 44% der ÖsterreicherInnen über 15 Jahren leisten

Einen Führungswechsel gab es im Haus der Senioren, Heimleiter Hermann Pernter und Pflegedienstleiterin Marlies Pichler sind in den verdienten Ruhestand getreten, vorgestellt haben sich als neuer Leiter Herr Dr. Gotthard Kindl und als neuer Pflegedienstleiter Herr Mischa Todeschini. Ebenfalls vorgestellt hat sich der neue Leiter der Landesmusikschule Kematen-Völs Herr Raimund Walder.

des Völser Kirchenchors, Frau Alexandra Rieger, Vorsitzende des JUZE und die neue Obfrau des Kriegsofverbandes Frau Linde Frischmann.

Sehr viel Beifall erhielt die „Wilde Rangger Musikbande“ von der Musikschule Kematen-Völs, welche die Veranstaltung musikalisch umrahmte.

Zum Abschluss dankte der Bürgermeister für die gute Zusam-

INHALT

Mitteilungen des Gemeindeamtes.....	Seite 2
Die Seite des Bürgermeisters.....	Seite 5
Haus der Senioren...Seite	6
Kirchliche Mitteilungen	Seite 7
Vellenbergweg in Völs.....	Seite 9
Jugendzentrum Blaike	Seite 10
Neue Mittelschule Einschreibung	Seite 11
Waldkindergarten Waldknöpfe	Seite 12
Faschingsgilde	Seite 13
Sportklub Völs	Seite 14
Erwachsenenschule...Seite	18

**Großes
Mullerschaugn
Mittwoch,
23. Feber
19 Uhr
Dorfplatz**

menarbeit in der Gemeinde und lud anschließend zum Buffet. Bilder zum Neujahrsempfang finden Sie auf Seite 4.

Mitteilungen des Gemeindeamtes

2 Doppelhaushälften in Eigentum im Projekt "Erich-Schwarzenberger- Weg" noch frei

Jedes Einfamilienhaus hat 4 Zimmer und eine Wohnfläche von 101,87 m². Pro Haus stehen 2 KFZ-Stellplätze (Carport) auf eigenem Grund zur Verfügung. Die südlich vorgelagerte Terrasse hat ein Ausmaß von 19,42 m² und der Privatgarten hat die Größe von 104,33 m². Die Reihenhäuseranlage ist voraussichtlich im Juli 2012 bezugsfertig. Interessenten, die förderungswürdig sind, können beim Amt der Tiroler Landesregierung um Subjektförderung ansuchen oder einen Wohnbauschek in Anspruch nehmen. Die Doppelhaushälften können aber auch ohne die Inanspruchnahme von Fördermitteln gekauft werden. Gesamtkosten je Haus voraussichtlich € 317.383,- plus Nebenkosten. Maximale Wohnbauförderung pro Haus € 68.253,-. Interessenten melden sich im Marktgemeindeamt Völs, Bauamt, Telefon: 0512/30 31 11-33.

Jubiläumsgabe des Landes bei Jubelhochzeiten

Anträge rechtzeitig stellen. Das Land Tirol gewährt Eheleuten zu Jubelhochzeiten eine Jubiläumsgabe.

Diese beträgt anlässlich

- der „Goldenen Hochzeit“ (50 Jahre) € 750,-
- der „Diamantenen Hochzeit“ (60 Jahre) € 1.000,-
- der „Gnadenhochzeit“ (70 Jahre) € 1.100,-

Da die Jubiläumsgabe nur auf Antrag der Eheleute ausbezahlt wird, bitten wir alle betroffenen Gemeindeglieder sich ca. 1 Monat vor der Jubelhochzeit am Marktgemeindeamt zu melden, wo die entsprechenden Anträge aufliegen und ausgefüllt werden. Dazu wird die Heiratsurkunde benötigt!

Eine automatische Beantragung der Jubiläumsgabe beim Land Tirol ist den Gemeinden nicht

möglich, da die Hochzeitsdaten den Gemeindeämtern nicht bzw. nur teilweise bekannt sind.

Richtlinien für den Heizkostenzuschuss 2010/2011

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. Jänner 2011 beschlossen, dass für die laufende Heizperiode für Personen, die ihren ordentlichen Hauptwohnsitz in Völs haben, ein einmaliger Heizkostenzuschuss in Höhe von € 50,- ausgeschüttet wird.

Antrags- bzw. Zuschuss berechtigter Personenkreis

- Pensionisten/Pensionistinnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage
- BezieherInnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe der geltenden Einkommensgrenzen
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Nicht Antrags- bzw. Zuschuss berechtigter sind:

- BezieherInnen von laufenden Grundsicherungs/Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Grundsicherungs/Grundversorgungsleistung erhalten
- BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Antragstellung gelten folgende Netto- Einkommensgrenzen

- € 780,- pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.170,- pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 150,- pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

- € 400,- pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 250,- pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind **anzurechnen:**

Eigen-/Witwen-/Waisenpensionen, Unfallrenten, Pensionen aus dem Ausland, Einkünfte aus selbstständiger und nicht selbstständiger Arbeit (Lohn, Gehalt), Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Lehrlingsentschädigungen, Studienbeihilfen, Stipendien, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld, Unterhaltszahlungen und -vorschüsse/Alimente, Nebenzulagen

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind **nicht** anzurechnen:

- Pflegegeldbezüge, Familienbeihilfe, Wohn- und Mietzinsbeihilfen, Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

Dem Ansuchen sind folgende **Unterlagen anzuschließen:**

- Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung – AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente)
- Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern)

Antragsteller können den einmaligen Zuschuss beim Gemeindeamt Völs, Hauptbüro beantragen. Weitere Informationen und Auskünfte unter der Tel. Nr. 303111-21 bei Frau Pleyer.

Stellenausschreibung

Bei der MARKTGEMEINDE VÖLS gelangt ab 1.4.2011 die Stelle eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Bauamt

zur Besetzung.

Wir erwarten von Ihnen:

- kaufmännische Ausbildung
- technisches Verständnis im Umgang mit bauamtsspezifischen Aufgaben
- versierter Umgang mit EDV-Programmen
- Einsatzbereitschaft, Genauigkeit, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Kommunikationsfähigkeit

Aufgabenbereiche:

- Unterstützung der Mitarbeiter im Bauamt
- Administrative Tätigkeiten
- Wartung von bauamtsspezifischen EDV-Softwareprogrammen
- Archivierung
- in weiterer Folge eigenständige Vorbereitung von Baubescheiden sowie Unterstützung in der Bauverfahrensabwicklung und eigenverantwortliche Tätigkeiten im Bauamt

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes, Entlohnungsgruppe d mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden (100%).

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind schriftlich

**bis spätestens Freitag,
den 25. Feber 2011, 12.00 Uhr,**

im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben, zu übersenden oder mittels E-Mail an gemeinde@voels.tirol.gv.at zu übermitteln.

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Völs gelangt für die Badesaison 2011 (7. Mai bis 4. September 2011) die Stelle einer/eines

Kassierin/Kassiers für das Völser Badl zur Besetzung.

Bei dieser Beschäftigung handelt es sich um eine Teilzeitbeschäftigung im Wechseldienst.

Dem Ansuchen sind beizuschließen:

- Lebenslauf mit Passfoto
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Polizeiliches Führungszeugnis (kann nachgereicht werden)

Die Bewerbungen sind schriftlich im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben, zu übersenden oder mittels E-Mail an gemeinde@voels.tirol.gv.at zu übermitteln.

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Völs gelangt ab 1. Juli 2011 die Stelle eines/einer

Hilfsbademeisters/Hilfsbademeisterin

für die Badesaison 2011 zur Besetzung.

Der Rettungsschein der Österr. Wasserrettung ist bis zum Dienstantritt vorzulegen. Die Anstellung erfolgt nach freier Vereinbarung.

Dem Ansuchen sind beizuschließen:

- Lebenslauf mit Passfoto
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Polizeiliches Führungszeugnis (kann nachgereicht werden)

Die Bewerbungen sind schriftlich im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben, zu übersenden oder mittels E-Mail an gemeinde@voels.tirol.gv.at zu übermitteln.

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Völs werden für das Projekt Sommerbetreuung vom 11. Juli bis 19. August 2011

Sommerbetreuer/innen

gesucht. Bei dieser Beschäftigung handelt es sich um die ganztägige Betreuung für Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren, die Betreuung der Kinder findet im Kindergarten West in Völs statt.

Dem Ansuchen sind beizuschließen:

- Lebenslauf mit Passfoto
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Polizeiliches Führungszeugnis (kann nachgereicht werden)
- Zeugnisse

Die Bewerbungen sind schriftlich im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben bzw. zu übersenden oder mittels E-Mail an gemeinde@voels.tirol.gv.at zu übermitteln.



Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten:

Die nächste kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 4. Februar 2011 mit Dr. Stefan Kornberger in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr statt.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, den 8. und 22. Februar 2011 in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, statt. Anmeldungen unter der Rufnummer 0512/30 47 76.

Wir suchen einen Store mit einer Breite von 2,70m – 3m und einer Höhe von 1,70m und eine funktionierende Nähmaschine. Herzlichen Dank.

Gemeinderats- ausschüsse – neue Obleute

In der Sitzung des Gemeinderates vom 20. Jänner 2011 wurden GR Thomas Thaler als neuer Obmann des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Energieangelegenheiten und GR Mag. Alexander Hundertpfund als neuer Obmann des Ausschusses für das Haus der Senioren nominiert und in den genannten Ausschüssen gewählt.

Zum Nachdenken

Vollkommenes Glück und Zufriedenheit dürfen wir in diesem Leben nicht erhoffen. Es muss immer etwas geben, das auch inmitten der Freuden daran erinnert, dass wir für eine vollkommene Freude geschaffen sind, die wir nicht hier auf Erden finden werden.

Johannes XXIII.

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

5./6. Feber

Dr. Norbert Benesch
Bahnhofstr. 37a, Tel. 30 33 76
Notordination von 10-11 Uhr
Tel.: 0664/39 13 535

12./13. Feber

Dr. Walter Bernwick
Natters, Innsbrucker Straße 4
Notordination von 10-11 Uhr
Tel. 0512/54 65 11

19./20. Feber

Dr. Jörg Neuwirth
Mutters, Natterer Straße 2a
Ordination Tel. 54 85 09
Wohnung Tel. 54 85 14

26./27. Feber

Dr. Stefan Neuner
Peter-Siegmaier-Straße 6
Notordination von 9 bis 10
und von 17 bis 18 Uhr
Tel.: 0512/302530, Fax DW 25

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St.-Blasius-Apotheke Völs

Mittwoch, 2. Feber
Samstag, 12. Feber
Dienstag, 22. Feber

Cyta-Apotheke

Montag, 7. Feber
Donnerstag, 17. Feber
Sonntag, 27. Feber



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs
Innsbrucker Straße 45
Tel. 0512/30 25 25
Fax 0512/30 24 62
Notfallnummer:
0 664/223 15 53

Neujahrsempfang 2011



Rauschende Völs Ballnacht

Ein gesellschaftliches Großereignis stellt der jährliche Ball der Völs Feuerwehr in der Blaike dar. An die 800 Besucher vergnügten sich im Saal, im Foyer und in der Disco bis in die frühen Morgenstunden zu den Klängen bekannter Bands und Stars wie Antonia aus Tirol und der Starmania Sängerin Niddl. Für beste Verpflegung und Organisation sorgten die Männer der Freiwilligen Feuerwehr mit ihren Helfern und

Kommandantstellvertreter Herbert Rangger sowie Ballobmann Christian Pletzer. Letztere danken allen Ballbesuchern, vor allem aber auch den Spendern und Sponsoren. Obwohl die Unterstützung der Marktgemeinde Völs für die Feuerwehr eine sehr großzügige ist, beteiligt sich die Feuerwehr mit den Einnahmen aus dem Feuerwehrball an der Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Gerätschaften.



DIE SEITE DES BÜRGERMEISTERS



Liebe Völserinnen und Völser!

Das Leben der Bürgermeister ist mehr als gefährlich „Mit einem Fuß im Kriminal“

Es gibt kein schöneres, aber auch kaum ein schwierigeres Amt als das des Bürgermeisters. Das weiß jeder, der jemals in die Kommunalpolitik hineingeschnuppert hat und die Vielzahl und die Vielfalt der Aufgaben eines Bürgermeisters kennt. Der Bürgermeister hat in Österreich eine ausgeprägte Befugnis, die es ihm ermöglicht, vieles zu machen. Nicht umsonst werden die Gemeindeverantwortlichen als „Ortskaiser“ bezeichnet oder als „Dorfpascha“ verunglimpft. Das heißt, er hat viele Befugnisse und viele Verantwortlichkeiten. Er oder sie muss seine oder ihre Entscheidung nicht nur den Bürgern erklären, sondern sie vor allem im Rahmen enger gesetzlicher Grenzen treffen. Und die Gerichte legen gerade bei den Bürgermeistern sehr strenge Regeln an. Das zeigen dutzende Fälle, in denen Kommunalpolitiker vor dem Staatsanwalt oder dem Richter stehen. Und dabei geht es nicht nur um klare Kriminalfälle, sondern um Fragen der Haftungen, die immer mehr aufgeworfen werden.

Und so manchem Gemeindeorgan kann das schlaflose Nächte bereiten, wenn man bedenkt, wofür der Bürgermeister verantwortlich ist. Das beginnt bei den schwierigen Fällen als Baubehörde, geht über die

vielfältigen Bereiche der Infrastruktur – Wegerhaltung, Kinderbetreuung, Pflichtschule, Katastrophenschutz, Sportanlagen, Trinkwasser, Abwasser, Abfall, Seniorenheime, Friedhof etc. – und endet beim weiten Feld als Veranstaltungsbehörde. Dabei ist dies nur ein kleiner Teil, im Grunde ist nämlich der Bürgermeister für alles und jedes verantwortlich, was in seiner Gemeinde passiert.

Nach Meinung der Rechtsgelehrten müsste der Bürgermeister ein wahrer Wunderwuzzi sein, der alles und jedes kann, und wenn nicht, dann muss er sich eben durch entsprechende Gutachten von Sachverständigen und Experten absichern. Ansonsten kann ihm sehr leicht der Vorwurf des fahrlässigen Handelns gemacht werden, was dazu führt, dass er einerseits im Kriminal steht, andererseits auch mit seinem Privatvermögen haftet. Nun kann man sehr leicht sagen, selber schuld, warum tun sich Menschen dieses Amt noch an, bei dem man stets mit einem Fuß im Kriminal steht?

Auch dafür gibt es eine Antwort: Weil die Arbeit in der Gemeinde für die Bürger und mit den Bürgern spannend ist, weil die Bevölkerung Verständnis und Vertrauen aufbringt und das Leben in den Gemeinden gestaltet wird. Es ist ein hoher Preis und ein hoher Einsatz, den die Kommunalpolitik verlangt und es wird sicher nicht einfacher, aber der Lohn dafür ist eine Anerkennung, die es auf keiner anderen Ebene der Politik gibt.

Jahr des Waldes 2011

Der Wald – Ein Klima zum Wohlfühlen

Der Wald wirkt wie ein Schirm, Filter und Wasserspeicher. Bei Laubbäumen werden bis zu 30%, bei Nadelbäumen bis zu 50% der gespeicherten Niederschlagsmenge durch Verdunstung wieder an die Atmosphäre zurückgegeben. Viele Menschen halten sich gern in diesem

angenehmen Raumklima auf. Sie finden dort einen Ort der Entspannung oder einen Platz für sportliche Betätigungen.

Die Vereinten Nationen haben 2011 zum Internationalen Jahr des Waldes erklärt. Alle 192 UN-Mitgliedsstaaten haben sich wichtige Ziele gesetzt: den Stopp der Entwaldung, den Ausbau von Schutzgebieten und die Mobilisierung finanzieller Mittel für die nachhaltige Waldbewirtschaftung. In Tirol liegt der Schwerpunkt vor allem auf den Themen Leben mit Naturgefahren, Wirtschaftsfaktor Wald, Ökosystem Wald und Heizen mit Holz. Auch in dem kürzlich durch die Forstbehörde ausgearbeiteten Waldwirtschaftsplan für die Marktgemeinde Völs wird auf diese Ziele Rücksicht genommen.

Das Gemeindegebiet von Völs umfasst eine Gesamtfläche von 562,87 ha. Davon sind immerhin ca. 210 ha Waldfläche, ca. 209 ha landwirtschaftliche Nutzfläche und ca. 107 ha sind bebaut. Die 210 ha Wald teilen sich in

130 ha Wirtschaftswald, 57 ha Schutzwald und 23 ha Wirtschaftswald mit Schutzfunktion. Somit darf die Funktion des Schutzwaldes in Völs keinesfalls außer Acht gelassen werden. Der Schutzwald als Lebensversicherung gegen Naturgefahren muss intakt bleiben und muss rechtzeitig verjüngt und gepflegt werden.

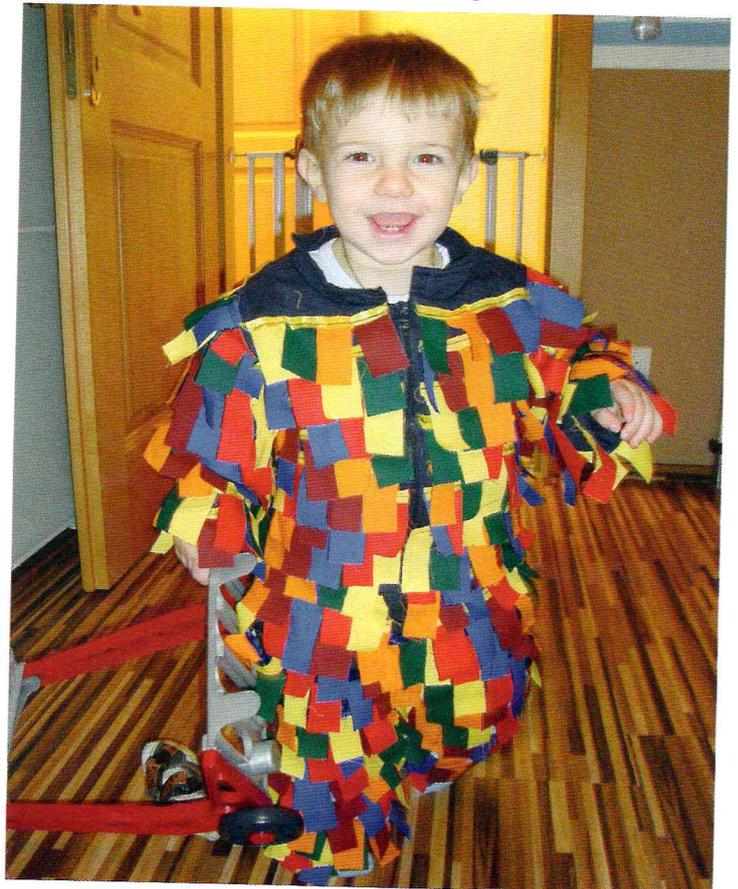
Fasching in Völs

Am Blasiustag beginnt traditionsgemäß der Völser Fasching. Es ist schön, dass die Faschingsbräuche in unserer modernen Gemeinde einen fixen Platz im Jahreskreis haben.

Ich bitte um Verständnis für das närrische Treiben. Allen Völsern und „Huttlern“ wünsche ich einen humorvollen Fasching 2011.

Es grüßt herzlich

Ihr Bürgermeister



Das Haus der Senioren informiert

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen und Völser!

Mit Wirkung 1. Jänner 2011 haben wir offiziell die Funktion der Heimleitung bzw. der Pflegedienstleitung von Herrn Hermann Pernter bzw. von Frau Marlies Pichler übernommen. Frau Pichler und Herr Pernter standen uns in der Übergangszeit als Mentoren in der Einarbeitung zur Verfügung, dafür ein herzliches Dankeschön.

An erster Stelle steht für uns in unserer Arbeit das Wohl der BewohnerInnen des Hauses der Senioren. Dieser Aufgabe schenken wir beide großes Augenmerk, genauso wie dies Herr Pernter und Frau Pichler getan haben.

Genauso werden wir gemeinsam dafür arbeiten, dass die MitarbeiterInnen Rahmenbedingungen vorfinden, die ihnen eine ausgezeichnete Arbeit für die BewohnerInnen im Haus ermöglichen.

Nicht zuletzt ist uns die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister der Marktgemeinde sowie den Mitgliedern des Ausschusses „Haus der Senioren“ und den Mitgliedern des Gemeinderates ein großes Anliegen. Wir beide werden alles dazu beitragen, damit diese vertrauensvolle Zusammenarbeit gelingt.

Heimleitung
Dr. Gotthard Kindl

Pflegedienstleitung
Mischa Todeschini, Bakk.

Kurzvorstellung der neuen Leiter



Dr. Gotthard Kindl, Jahrgang 1957, verheiratet, einen 25-jährigen Sohn. Ausbildung zum diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger, Studium der Politikwissenschaft und Germanistik sowie der Gesundheitswissenschaften. Zuletzt dreizehnjährige Tätigkeit bei der Lebenshilfe Tirol als Bereichsleiter.

Mischa Todeschini, Bakk., Jahrgang 1975, ledig, zwei Kinder – Nico 14, Liam 2. Ausbildung zum diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger, Studium der Pflegewissenschaften im Bereich Management und Pflegepädagogik. Zuletzt Pflegedienstleiter einer „außer-klinischen Intensivpflegefirma“ in Deutschland.

Stellenangebot im Haus der Senioren

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir ab sofort

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger
mit allgemeinem oder psychiatrischem Diplom.

Unser Haus bietet 46 BewohnerInnen eine Heimat und unseren Mitarbeitern ein gutes Betriebsklima sowie alle Vorteile, die eine Anstellung als Vertragsbedienstete(r) der Marktgemeinde Völs mit sich bringt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Haus der Senioren, Bahnhofstraße 19a, 6176 Völs. Weitere Informationen erteilt gerne unser Pflegedienstleiter, Hr. Mischa Todeschini, Bakk., unter der Tel. Nr. 0512/302655-71 bzw. finden Sie unter www.hds-voels.at – Stellenangebote.

Geburtstage im Feber

Wir alle im Haus wünschen

Frau Anna Becker, Frau Theresia Kranzlmüller,
Frau Lydia Selgrad und Frau Maria Wall

alles Gute zum Geburtstag!

Öffnungszeiten in unserem Hauscafé:

Ausschank täglich von 14.00 bis 17.30 Uhr,
um 18.00 Uhr wird das Café geschlossen.



Herzlichen Dank *Alt Völs*

Eine namhafte Spende überreichten kürzlich Frau Alexandra und Herr Peter Mayr den Vertretern des Völser Sozialsprengels, Obmann Alois Holjevac und Vorstandsmitglied Hans Knapp.

Gespendet wurde der Betrag von Teilnehmerinnen eines von

Frau Mayr im Dezember 2010 veranstalteten vorweihnachtlichen Meditationsabends, einschließlich der Seminargebühr. Aufgerundet wurde der Betrag von Herrn Peter Mayr durch Spenden aus dem Konditorfest vom 10. Oktober 2010 in der Konditorei „Alt Völs“.



Kirchliche Mitteilungen und Informationen

Ausgewählte Gottesdienste und Veranstaltungen auf einem Blick

Die gesamten Termine sind auf der Homepage der Pfarre: www.pfarre-voels.net und auf der wöchentlichen Gottesdienstordnung, die in der Kirche aufliegt, zu finden.

☉ Die Veranstaltungen für unsere Kinder und Jugendlichen sind mit ☉ gekennzeichnet.

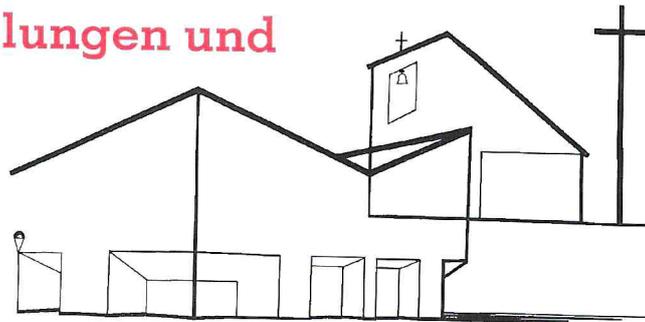
Mittwoch, 2.2.:
Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)
19.00 Uhr - Es werden in der Alten Kirche Kerzen für den gottesdienstlichen Gebrauch, aber auch Grabkerzen und Kerzen für zuhause gesegnet, anschließend Lichterprozession zur Pfarrkirche, dort Abendmesse.

Donnerstag, 3.2.:
Hochfest des Hl. Blasius – Blasiuskirche: 8.30 Uhr Festmesse, 10.00 Uhr Festmesse – Kirchenchor
14.30 Uhr Festandacht – Kirchenchor
Festprediger Martin Riederer OPraem, Seelsorger im Seelsorgeraum Fließ
Am Blasiusstag kann man dem Blasiusmessenbund im alten Widum gegenüber der Blasiuskirche beitreten. Die Mitglieder gelten als Wohltäter und Erhalter der Wallfahrtskirche. Für sie und die Verstorbenen werden jährlich auf bestimmte Tage verteilt sieben Messen gefeiert.

Mitgliedsbeiträge:
Erwachsene € 1,50
Kinder € 0,80
bei Neuaufnahmen
Erw. € 3,70; Ki. € 1,50

Für Spenden zur Erhaltung der Blasiuskirche dankt Pfr. Christoph sehr herzlich.
Ab 4.2. wird die Freitagsmesse um 15.00 Uhr wieder in der Blasiuskirche gefeiert.

Freitag, 4.2.:
19.30 Uhr Bibelabend im Haus der Begegnung/Innsbruck.



Einführung in das Buch der Psalmen. Abfahrt um 19.00 Uhr beim Pfarrheim.

Samstag, 5.2.:
10.00 – 17.00 Uhr Bibeltag der Diözese im Haus der Begegnung. Thema: „Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“ Referentin: Mag. Christine Abart, Bibelreferentin im Haus St. Rupert. Anmeldung zum Bibeltag unter 0676/660 00 91 oder per Email unter pichler.magalbert@aon.at

☉ 18.00 Uhr – Dekanatsjugendgottesdienst Patsch – Credo: Ich glaube und du? Zusammen mit Jugendlichen aus dem ganzen Dekanat Glauben feiern, neue Leute kennen lernen und Gemeinschaft erleben. Abfahrt um 17.20 Uhr – Pfarrheim. Weitere Infos gibts bei Jugendleiterin Kathi (0676/873 072 97)

Sonntag, 6.2.:
19.00 Uhr Abendmesse in der Hauptschule

Dienstag, 8.2.:
20.00 Uhr Taufabend für Eltern und Paten im Pfarrheim

Mittwoch, 9.2.:
20.00 Uhr Elternbegleitabend zum Fest der Versöhnung – 2. Klasse Volksschule

Freitag, 11.02.:
☉ 18.30 – 21.30 Uhr – Mädchenabend: ONLY 4 GIRLS für

alle Mädels ab der 05. Schulstufe. Wir basteln Schmuck! Damit genug Bastelmaterial einkauft werden kann, melde dich bitte bis Dienstag, 8. Feber bei Jugendleiterin Kathi (0676/873 072 97)

Sonntag, 13.2.:
19.00 Uhr Abendmesse (Sängerrunde) mit Erneuerung des Eheversprechens für alle Ehepaare

Montag, 14.2.:
☉ 19.30 Uhr Jugendvesper in Str. Bartlmä hinter dem Stift Wilten. Abfahrt in Völs um 19.00 Uhr beim Pfarrheim

Donnerstag, 17.2.:
14.30 Uhr Bibelrunde im Pfarrsaal Völs. Thema: „und Gott hatte Glück!“

Samstag, 19.2.:
15.00 Uhr Tauffeier

Dienstag/Mittwoch 22.2./23.2.:
15.30 – 17.00 Uhr Erstbeichte im Pfarrheim

Donnerstag, 24.2.:
20.00 Uhr Eltern- und Patenbegleitabend zur Erstkommunion- und Firmvorbereitung

Freitag, 25.2.:
Anmeldeschluss Eheseminar
20.00 Uhr Bibelrunde im Pfarrheim

Sonntag, 27.2.:
Nach den Vormittagsgottesdiensten Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Evangelische Kreuzkirche
Gottesdienste im Monat
Feber 2011

Sonntag, 6.2.: 9.00 Uhr:
5. Sonntag nach Epiphania
Evangelium Matthäus 13, 24 – 30

Sonntag, 13.2.: 9.00 Uhr:
Letzter Sonntag nach Epiphania
Evangelium Matthäus 17, 1 – 9

Sonntag, 20.2.: 9.00 Uhr:
3. Sonntag vor der Passionszeit
Evangelium Lukas 17, 7 – 10

Sonntag, 27.2.: 9.00 Uhr:
2. Sonntag vor der Passionszeit
Evangelium Lukas 8, 4 – 8

Kirchenkaffee an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat im Anschluss an den Gottesdienst

Gebetskreis jeden Donnerstag um 8.30 Uhr im Clubraum

Frauenrunde am Donnerstag, den 3. und 17.2. um 15.00 Uhr im Clubraum, Tel. 30 38 14

Kindergruppe "Äktschen" jeden 2. und 4. Donnerstag um 16.30 Uhr im Gemeindesaal

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse:
www.innsbruck-christuskirche.at

Alles, was ich bin

Alles, was ich bin,
soll aus dir entspringen, mein Gott.

Alles, was ich werde,
sollst du bestimmen, mein Gott.

Alles, was ich tue,
soll dir dienen, mein Gott.

Alles, was ich denke,
soll dich umkreisen, mein Gott.

Alles, was ich fühle,
soll dich lieben, mein Gott.

Alles, was ich will,
soll münden in dir,
in dir, meinem Gott.

Amen.

Sylke-Maria Pohl

EMMAUS-STUBE

Feber 2011

- Montag, 7.2. Gedächtnistraining
- Montag, 14.2. spielen, plaudern, singen
- Montag, 21.2. Besuch im Haus der Senioren
- Montag, 28.2. Bewegung mit Musik

Impressum: Medieninhaber
Herausgeber und Verleger: Gemeinde Völs,
6176 Völs; Redaktion: HR Johannes Knapp,
LA VBM Anton Pertl, DDr. Erwin Niederwieser;
Für den Inhalt verantwortlich: Johannes
Knapp, 6176 Völs; Telefon: 0512/303111/19
e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at
Druck: Walser Druck

Neue Arbeitsbekleidung für Bauhof-Mitarbeiter

Alle Mitarbeiter des Bauhofes der Marktgemeinde Völs wurden zu Jahresbeginn komplett mit neuer Arbeitsbekleidung für Sommer und Winter ausgestattet.

Neben der optischen Einheit entspricht die Kleidung vor allem auch den gesetzlich vorgesehenen strengen Bestimmungen des Arbeitnehmerschutzes und der Verkehrssicherheit.

Im Gemeindebudget waren für die Grundausstattung 9.900 Euro vorgesehen. Für die weitere Zukunft ist jeder Mitarbeiter, im Rahmen eines vorgegebenen Punktesystems, für die Ergänzung und Erhaltung der Kleidungsstücke selber verantwortlich.

Solche Systeme sind im Bereich der Hoheitsverantwortung (Land, Stadt Innsbruck und Gemeinden) heute üblich.



Foto: Liebl

Stolz präsentierten die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes ihre neu angekaufte Arbeitsbekleidung (v.l.n.r): LAbg. Vzbgm. Anton Pertl, Davide De Lucia, Hans Kind, Roland Nagl, GR Ing. Peter Lanbach, Daniel Gruber, Peter Kranz, Helmut Voppichler, Elmar Schmid, Momodou Jagne, Wendelin Egger, Siegfried Holzner, Bgm. Erich Ruetz, Christian Pletzer

Neues aus Ihrer St. Blasius Apotheke

Schnell schön für die Ballsaison?
Ihre Haut strahlt am schönsten nach unserer Blitzbehandlung.

Nur jetzt
€ 35,-



Terminvereinbarung unter 0512/30 20 25

Aflingerstraße 7 • 6176 Völs
www.blasius-apotheke.at



Bald ist Valentinstag!

Kleine Geschenke, die das Herz erfreuen, finden Sie bei uns!



Kulturkreis Völs Matinée

"Große Oper im kleinen Salon"

Musikalische Reflexionen von und über Richard Wagner mit dem Ensemble Wahnsang der Akademie St. Blasius

Theatersaal im Vereinshaus • Sonntag, 13.2.2011
Beginn: 11.00 Uhr • Eintritt: freiwillige Spenden

Burkhard Braun hat die Texte über Richard Wagner zusammengestellt bzw. mit eigenen Gedanken ergänzt. Sie werden von der aus Völs stammenden Schauspielerin Christine Stallbaumer vorgetragen.

Ausstellung

"Neue Wirklichkeiten"

Matthias Baldauf – Naturfotografie / Stefan Kieler – Airbrush



Mehrzwecksaal HS Völs • Freitag, 18.2.2011 Vernissage
Beginn: 19.00 Uhr • Eintritt frei

Einführende Worte: Vzbgm. LA Anton Pertl
Musikalische Umrahmung: Stefan Brecher & Peter Haag
Öffnungszeiten: Sa., 19.02./So., 20.02.2011: 10.00 – 17.00 Uhr
www.kulturkreis-voels.at

Wir stellen vor:

Vellenbergweg, ein Seitenweg der Rotentalgasse



Burgruine Vellenberg: Aquarell von Eduard Frh. v. Handel-Mazzetti. Er hat das Bild noch vor seiner Ausbildung zum akademischen Maler mit 17 Jahren gemalt. Rechts unten sind die Abrutschungen deutlich zu erkennen. – Handel-Mazzetti (*1885, †1950) ist am Völser Friedhof beerdigt. Das Originalbild befindet sich im Archiv der Marktgemeinde Völs.

Schloss Vellenberg, erstmals um 1164 erwähnt, gehört zum Gemeindegebiet von Götzens, liegt aber unmittelbar an der Grenze zur Marktgemeinde Völs, wie eine Eintragung in der Grenzbeschreibung der Gemeinde Völs, Provinz Tirol, Kreis Innsbruck aus dem Jahre 1855 deutlich zeigt: „... nach 120 Schritten wird der Grenzstein Nr. 18 erreicht, der an der (nördlichen) Ecke der Ruine Vellenberg errichtet wurde. Der Grenzweg steigt gegen Osten bergan, erreicht die Burgruinenmauer, dieselbe bis Nr. 38 verfolgend“... Seine geografische Lage wird wie folgt beschrieben: „Völleberg – R.F (Reichsforst), ein vom übrigen Staatsgrundbesitz isoliert liegender Waldkomplex, umschlossen von Gemeindegund und Privatwald- und Oekonomiegründen der Gemeinde Völs, sowie von Privatwald- et Oekonomiegründen der Gemeinde Götzens.“

Das Schloss erfüllte im Laufe seiner Geschichte wichtige Funktionen: Gerichts-

sitz, Gefängnis, Basislager für die Jagdgesellschaften Kaiser Maximilian I. und als wichtiges Bindeglied im Alarmsystem der Kreidefeuer.

Unter Herzog Friedrich mit der leeren Tasche wurde Innsbruck, die Stadt am Inn und an der Brennerstraße, um 1420 wegen seiner verkehrstechnischen Lage Residenzstadt und Regierungssitz. Das Tiroler Stammschloss bei Meran war viel zu abgelegen.

1426 erwarb Herzog Friedrich die Feste Vellenberg. Die Burg, nahe der landesfürstlichen Residenz, wurde Verwahrungsort für Staatsgefangene. Der berühmteste Insasse war Oswald von Wolkenstein (1427), der seine harte Haft in seinen „Gefangenschaftsliedern“ anschaulich darstellte.

Nach dem Verfall der Sonnenburg an der Brennerstraße, nach der das "Landgericht Sonnenburg" benannt war, wurde 1481 die Burg Vellenberg zum Gerichtssitz erwählt. Zu Beginn des 17. Jahrhunderts wurde der Amtssitz nach Hötting verlegt, weil damals der Niedergang der Burg nicht mehr aufzuhalten war. Die Bodenbeschaffenheit des Hügels (eiszeitliche Moränen, Schotter und Sand), auf dem die Burg erbaut war, hielten dem Mauerwerk nicht stand. Die steilen Talflanken und der durch das Gefängnis bedingte Kahlschlag des Burghügels beschleunigten den

Verfall. Starke Setzungen und Abrutschungen von Mauern und Gebäudeteilen waren die Folge.

Kaiser Maximilian I., leidenschaftlicher Jäger und Angler, nützte die günstige Lage Vellenbergs als Stützpunkt für seine Jagden in die umliegenden Täler, „...wenn er zu fröhlichem Waidwerk auszog.“

Schon zu Maximilians Zeiten war die Bausubstanz der Burg in einem schlechten Zustand. Maximilian bringt seinen Unmut darüber in einem Schreiben zum Ausdruck: „Vellenberg sei merklich baufällig und wird es von Tag zu Tag mehr.“ Um diesen Zustand zu ändern und zu verbessern, ernannte er seinen engen Vertrauten Blasius Hölzl zum Pfleger (Verwalter) und Richter der Burg.

Im Verzeichnis der Kreidefeuer-

ordnung der Fürstlichen Grafenschaft Tyrol von 1647 sind alle Signalstationen in Tirol angegeben. Bei Kriegsgefahr wurden bei Nacht an genau festgelegten Orten große Feuer abgebrannt. Mit diesem System konnte in kürzester Zeit das ganze Land alarmiert werden. „Vellenberg der Ort Nasen“, zwischen Fragenstein und Schloss Ambras gelegen, war eine solche Feuerstätte. Die so genannte „Nasen“ ist der nordöstliche Eckpfeiler der Götzner Hochfläche und ca. 2,5 km von der Burg entfernt.

Im Weiler Bauhof erinnern noch die Flurnamen wie Burgfeld und Weingart, wo der letzte Ritter Gänge von Reben pflanzen ließ, „so uns zu unserer Lust dienen müssen“, an die Zeiten, als der Hof vom Rudigbauern noch zur Burg Vellenberg gehörte.

Ausführlich ist die Geschichte der Burg Vellenberg im Völser Dorfbuch von Dr. Meinrad Pizzinini beschrieben. Karl Pertl

Eislaufkurs in Völs

Einen Eislaufkurs organisierte in den Weihnachtsferien wieder Eismeister Siegfried Holzer auf der Völser Kunsteisbahn. Mit Begeisterung waren die Buben und Mädchen unter der Anleitung von Valerie Glänzer und Julia Holzer dabei. Den Abschluss des Kurses bildeten ein Schaulaufen und die Übergabe der Urkunden an die Kinder durch TIWAG-Vorstandsdirektor DI Alfred Fraidl (Sponsor der Völser Kunsteisbahn (links) und Sportreferent VBM LA Toni Pertl (rechts).



gärtnerei peer



völs
michelfeld 10
tel: 0512/303114
gaertnerei.peer@aon.at



ulli's blumenshop
völs, tel: 0512/303784
blumen peer markthalle
Hochzeitsdeko, Sträuße für jeden Anlass, Trauerfloristik



Auszug aus dem Jahresbericht 2010

Aufgabengebiet:

Unser Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Aufzeigen verschiedenster Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und in der Persönlichkeitsentwicklung der Jugend.

Zusätzlich betreuen wir die Völser Jugendlichen auch „außer Haus“: An diversen Plätzen und Treffpunkten in der Gemeinde schauen wir regelmäßig nach dem Rechten.

Wir bieten psychosoziale Beratungen an, die anonym und kostenfrei in Anspruch genommen werden können (für Jung und Alt).

Außerdem unterstützen wir auch in schulischen und beruflichen Belangen: Wir helfen bei Referaten und Hausaufgaben, schreiben gemeinsam mit den Jugendlichen Bewerbungen und Lebensläufe, prüfen Lerninhalte vor Schularbeiten und Tests ab etc.

Im Jugendzentrum Blaike ist jeder willkommen, der zwischen 11 und 18 Jahre alt ist und der sich an unsere Hausordnung hält.

Bei den jungen Völserinnen und Völsern hat sich das Jugendzentrum als Möglichkeit der Freizeitgestaltung sehr gut etabliert. Durch unsere stetige Öffentlichkeitsarbeit ist es uns gelungen, vor allem den Jüngsten unserer Zielgruppe die Scheu vor dem Jugendzentrum zu nehmen.

Besucherstatistik:

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Besucherzahl deutlich angestiegen: Die Zählung im Februar ergab einen Besucherstand von 108 Jugendlichen (d.h. 56 verschiedene Personen), im Juni waren es 133 Jugendliche (d.h. 59 unterschiedliche Personen) und im Oktober sogar 139 Jugendliche (ebenfalls 59 unterschiedliche Personen), die

von Dienstag bis Samstag das Jugendzentrum aufsuchten.

Eine genauere Aufschlüsselung kann den Auswertungen der Zählungen entnommen werden (unter www.juzeblaike.at).

Projekte:

Näheres zu unseren Projekten steht im Jahresbericht 2010 (unter www.juzeblaike.at).

Ergebnis

Jugendbedarfserhebung:

Die Jugendbedarfserhebung, die wir 2009 begonnen hatten, konnte abgeschlossen werden. Die Ergebnisse, die wir erhielten, bestätigten unsere Vermutungen, dass die Jugend in Völs im Moment sehr gut organisiert ist. Die Jugendlichen verbringen ihre Freizeit je nach Alter vermehrt in Innsbruck oder zu Hause. Auffällige Jugendgruppen, die im ständigen Konflikt mit der Öffentlichkeit stehen, scheint es im Moment nicht zu geben, was die Reaktionen aus der Bevölkerung bestätigen. Die Ergebnisse wurden schließlich dem Vorstand und den zuständigen Politikern in einer Präsentation dargelegt.

Um vermehrt auf die Wünsche der Jugendlichen, die sie uns in dem Fragebogen mitteilten, einzugehen, entschlossen wir uns, ihnen weitere freizeitpädagogische Angebote zu offerieren. Zwei Betreuer waren jeden Samstag bei gutem Wetter von 15.00 bis 17.00 Uhr am Sportplatz, Ziel dieser Aktion war es, mit den Jugendlichen Zeit zu verbringen und nach Wunsch etwas zu spielen oder ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Außerdem boten wir vermehrt Aktionen wie Skifahren, Schwimmen, Klettergarten etc. an.

Es zeigte sich schnell, dass zwar einige der Angebote angenommen wurden, unsere Besuche am Sportplatz aber nicht wirk-

lich erfolgreich bzw. sinnvoll waren. Teilweise waren keine Jugendlichen anzutreffen oder die Jugendlichen, die anwesend waren, wollten lieber in ihrer Clique alleine sein. Einige waren auch mit diversen sportlichen Aktivitäten wie Fußball- oder Basketball beschäftigt.

Während der Wintermonate pausiert die Aufsuchende Jugendarbeit in Völs immer und wie sich die Situation im Frühjahr darstellt, wird sich zeigen. Derzeit scheint es zielführender zu sein, freizeitpädagogische Tagesprogramme anzubieten, die die Jugendlichen frei wählen können. Es hat sich im vergangenen Jahr gezeigt, dass sich die Jugend für solche Aktionen leichter begeistern lässt und durch unsere regelmäßige Präsenz vor der Hauptschule erreichen wir einen Großteil der Jugendlichen.

Im Moment gibt es kaum Beschwerden über Jugendliche, eine Tatsache, die sich natürlich immer ändern kann. Sollte das der Fall sein, ist es unsere Aufgabe, darauf adäquat zu reagieren. Im Augenblick aber ist es für die Jugendlichen sicher am sinnvollsten, unsere Zeit und Energien in das Jugendzentrum zu investieren und möglichst vielfältige Projekte anzubieten.

Beratung:

Dieses Jahr konzentrierte sich unsere Beratungstätigkeit vor allem auf den Bereich Schule und Beruf bzw. Arbeitslosigkeit. Einige unserer Jugendlichen mit Migrationshintergrund hatten und haben Schwierigkeiten, eine passende Lehrstelle zu finden. Wir haben mit ihnen Bewerbungen geschrieben und versucht, sie zu motivieren und nicht aufzugeben.

Es ist eine besondere Herausforderung mit Jugendlichen zu arbeiten, die in ihrer Altersgruppe nicht wirklich Aner-

kennung finden, was zum Teil an der Gruppe, aber auch an der Person selbst liegen kann. In manchen Fällen sind Verhaltensauffälligkeiten und (psychiatrische) Diagnosen ein Grund, weshalb es für die Jugendlichen schwierig ist, miteinander auszukommen. In unserem Kontext ist es oftmals eine Gratwanderung, bestimmte Aspekte zu thematisieren, da es dadurch zu einem Beziehungsabbruch kommen könnte und wir die Person dann nicht mehr bzw. schwer erreichen.

Praktikanten:

Wieder unterstützten uns zahlreiche Praktikantinnen: Nadia Schu, Alexandra Rosenthal, Arzu Öztürk, Marita Fuchs und zuletzt Lisa Schraven, die tolle Projekte anboten: z.B. blind kick, Freundschaftsbänder knüpfen oder T-Shirts gestalten.

Ein großes Dankeschön an die wenigen ehrenamtlichen Mitarbeiter, die – vor allem, wenn bei uns „Not am Mann“ ist – bereitwillig einspringen und uns hinter der Bar aushelfen!

Stimmungsbericht, aktuelle Situation:

Durch die Gemeinderatswahl bzw. den neuen Vorstand des Vereins war das Jahr 2010 durch ein gegenseitiges Kennenlernen geprägt.

Unsere langjährige Mitarbeiterin DSA Christina Wild hat sich entschlossen, im Jahr 2011 in Bildungskarenz zu gehen und in dieser Zeit nur mehr geringfügig im Jugendzentrum zu arbeiten. Aus diesem Grund musste ein neuer Mitarbeiter/eine neue Mitarbeiterin gesucht werden – und wir wurden glücklich: Seit 1. Jänner 2011 vervollständigt Mag. Christian Hammer unser Team (befristet bis 31. Dezember 2011).



Bücherei Völs Die Bücherei blickt zurück

Auch 2010 war wieder ein gutes Jahr für die Völser Bücherei. Unsere 8.000 Medien konnten 25.000 Mal verliehen werden. Dies bedeutet, dass jedes Medium im Durchschnitt dreimal im Jahr verliehen wird („Umschlagszahl“). Wie gut wir damit liegen, zeigen die Förderungsrichtlinien des Bundesministeriums für Kunst und Kultur. Diese verlangen zur Vergabe von Subventionen eine Umschlagszahl pro Medium von 1,5. Spitzenreiter in der Ausleihstatistik sind Bücher für Kinder bis 10 Jahre, dicht gefolgt von Romanen und Krimis für Erwachsene, sodann Filme und Hörbücher.

Dank vieler Subventionen können wir jedes Jahr an die 1.000

Bücher, Filme, Zeitschriften etc. neu zukaufen. Im selben Ausmaß sortieren wir aber auch aus und verkaufen am Völser Christkindlmarkt die ausrangierten, aber gut erhaltenen Bücher.

Wir sind sehr stolz darauf, dass in der Völser Bücherei ca. 2.700 Kinder- und Jugendbücher, 2.400 Romane und Krimis, 1.300 Sachbücher, 520 DVDs und 500 Hörbücher stehen! Außerdem beziehen wir 20 Zeitungsabonnements – welche, ist auf unserer Homepage <http://buecherei.voels.at> nachzulesen. Wir freuen uns, alle Lesefreudigen auch 2011 wieder in der Bücherei begrüßen zu dürfen.

Das Büchereiteam: Angelika und Barbara



Babymassage – Sanfte Berührung für Babys im Alter von 4 Wochen bis 6 Monaten

Babymassage ist eine besondere Art, dem Baby Wärme, Nähe, Zuwendung und Liebe zu geben. Die Massage ermöglicht den Eltern die Sprache des Babys, die eine Sprache der Sinne ist, kennen zu lernen. Das wirkt sich positiv auf die kindliche Entwicklung aus und steigert auch das Selbstbewusstsein der Eltern.

Termin: 4., 11. + 25. März, 1. April 2011
von 14 – 16 Uhr

Wo: im EKIZ Völs

Kosten: € 35,- pro Teilnehmer

Kursleitung: Fr. Martina Hörtnagl,
Hebamme u. Babymasseurin

Bei Interesse Rückfragen im Büro (Mo, Mi, Do, Fr von 8.30 bis 11.30 Uhr) unter Tel. Nr. 305032.

Euer EKIZ-Team

Neue Mittelschule Völs – Einschreibung

Viel wird in letzter Zeit darüber gesprochen und berichtet, in Völs wird sie bereits umgesetzt: die **Neue Mittelschule**. Im Schuljahr 2011/12 geht sie bereits in ihr zweites Jahr.

Die bisherigen Erfahrungen sind durchwegs gut. LehrerInnen und SchülerInnen schätzen den Unterricht im **Klassenverband** (ohne Aufteilung in Leistungsgruppen). Englisch, Deutsch und Mathematik werden von jeweils 2 Lehrpersonen unterrichtet. Auf selbstständiges, eigenverantwortliches Lernen und Üben legen wir großen Wert. Alle SchülerInnen sollen den für sie persönlich höchstmöglichen Ausbildungsstand erreichen.

Den Anforderungen unserer Zeit wollen wir auch durch die Förderung des vernetzten Denkens gerecht werden. Das geschieht durch fächer-

übergreifende Lernfelder und Projekte. Schon Tradition hat die Möglichkeit der individuellen Schwerpunktsetzungen (ab der 2. Klasse): **Wahlfächer** aus den Bereichen „Sprache“, „Natur und Technik“, „Kreatives Gestalten“, „Informatik“ und „Sport“ werden angeboten. Ein besonderes Angebot sind die **Lernclubs**. SchülerInnen können in diesen Nachmittagsstunden auf freiwilliger Basis beliebige schulische Aufgaben erledigen und werden dabei von Lehrkräften unterstützt. Weitere Informationen: www.hs-voels.tsn.at

Einschreibung für das Schuljahr 2011/12, Montag, 21.2.2011 – Freitag, 25.2.2011, jeweils 11.30 bis 14.00 Uhr (Termine außerhalb der angegebenen Uhrzeiten können telefonisch vereinbart werden).

ST. BLASIUS APOTHEKE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - AFLINGERSTR. 7
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25



Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem

Liebe BewohnerInnen von Völs! Ich darf Ihnen allen im Namen der Christen im Heiligen Land für die großzügige Abnahme von Olivenöl aus Taybeh danken. Sie haben sehr mitgeholfen, den Bewohnern von Taybeh ein besseres Leben zu ermöglichen. Das Olivenöl ist das ganze Jahr hindurch im Pfarramt Völs,

in den Klosterläden der Stifte Wilten, Stams und Fiecht und über mich zu bekommen. Ab dem ersten Adventssonntag 2011 wird der Ritterorden wiederum das neue Olivenöl, wie gewohnt, anbieten.

In großer Dankbarkeit

*Ihr Ing. Engelbert Pfurtscheller, Völs
Leitender Komtur des Ordens in Tirol*



Maß- und Änderungsatelier
Kerstin Radnetter

Cyta Gewerbezone 4/ 1. Stock, Völs
Tel: 0676 433 76 64
Mo-Do 09.00-12.00 und 14.00-17.00
Fr 09.00-12.00
www.lieblingsstueck-radnetter.at

Lieblingstück
Kreativwerkstätte . Modedesign . Schneideratelier

Restaurant Kastanie



Innsbrucker Str. 4, 6176 Völs
Tel. & Fax: 0512 / 30 22 18
info@restaurant-kastanie.at, www.restaurant-kastanie.at

DI - SA: 11.00 - 14.30 & 17.00 - 24.00 Uhr
SO: 11.00 - 15.00, Montag Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung!
Mittagsmenü von DI-FR, Flammkuchen bis 23.30 Uhr

Alt Völs

Konditorei · Kaffeehaus

Mittagsmenüs für den Monat Februar

Menü 1 besteht aus Suppe oder Salat, Hauptspeise und Dessert.
Menü 2 besteht aus Suppe und Salat und der Hauptspeise. Als Alternative gibt es jetzt täglich eine kleine Tageskarte!
Viel Spaß beim Appetit holen.

Mittagsmenü um € 7,20

1.2. bis 4.2.2011

Di: Huhn im Speckmantel oder Reisaufguss mit Himbeersoße
Mi: geschmorte Rinderwangen oder Gorgonzola-Spaghetti
Fr: gebratenes Zanderfilet oder Buchteln mit Vanillesoße

7.2. bis 11.2.2011

Mo: Hühnerpiccata Tomatensoße oder Scheiterhaufen
Di: Faschierte Laibchen oder Thunfischnudeln
Mi: gebratene Ente oder Kaiserschmarren
Do: Bauernbrat mit Kartoffel oder Käsespatzeln
Fr: Scholle in Weißweinsauce Grießschmarren

14.2. bis 18.2.2011

Mo: Geselchtes mit Kraut oder Nudelaufguss
Di: Paprikahuhn, Kartoffelpüree oder gebackene Champignons
Mi: Zwiebelrostbraten oder Buchteln mit Vanillesoße
Do: gebratene Ente oder Spaghetti Pomodoro
Fr: Fischvariation auf Risotto oder Weinnudeln

21.2. bis 25.2.2011

Mo: Tiroler Gröstel oder Krautfleckerln
Di: Rindfleisch Alt Wienerart oder Topfenpalatschinken
Mi: Gulasch mit Serviettenkn. Risotto mit glasiertem Radiccio
Do: Wienerschnitzel oder Topfenauflauf mit Früchte
Fr: gebratenes Lachsfilet oder Mohnnudeln mit Apfelmus

28.2.2011

Mo: Grillteller mit Spätzle oder Preiselbeerpalatschinken

www.konditorei-altvoels.at
Ein entzückender Ort zum Schwachwerden.



Krippenschauen 2011

Das heurige „Krippeleschaugn“ in Völs-West hat es erneut bewiesen. Völs ist doch tatsächlich dank des unermüdlichen Einsatzes der Krippenbaumeister des Völser Krippenbauvereines unter Obmann Friedl Seifert eine richtige Krippengemeinde geworden.

Für 30 interessierte Mitglieder von uns war es wiederum ein ausgesprochen interessantes Erlebnis, die enorme Vielfalt der Krippenbaukunst erleben zu dürfen. Jede der schönen Krippen hat eine eigene Geschichte, die uns von den jeweiligen Eigentümern sehr individuell und interessant vorgestellt wurde.

Besonders sehenswert waren auch die alten überlieferten Figuren, aber auch die modern und sehr individuell gestalteten Krippenberge der Tiroler und auch der orientalischen Krippen waren bewundernswert.

Bezüglich Hintergrundmalereien besticht allseits eine sehr talentierte Hintergrundmalerin aus Völs, die Gattin eines Krippenbaumeisters. Die mit sehr viel Farbgefühl und Können gemalten Hintergründe verraten zwar ihre Lehrmeisterin, Schwester Regina Kugler aus Mühlbachl im Pustertal, aber ihre persönliche Note ist immer mehr zu bewundern.

Abschließend gilt unser Dank allen Krippenbesitzern, die mit überwältigender Gastfreundschaft ihre Schätze vorstellten und unseren sehr engagierten Krippenführern sowie Obmann Friedl Seifert und seiner einsatzfreudigen Gattin Inge. Sie bewirtete uns beim gemütlichen abschließenden Beisammensein im Krippenvereinshaus sehr liebevoll.

W. Hanny



Malerei Posch

Malerei - Anstrich - Fassaden



6176 Völs · Angerweg 20
Tel. Fax 0512-30 32 12-4
Mobil: 0664-34 10 335
E-mail: malerei-posch@aon.at

WALDKNÖPFE

Waldkindergarten Waldknöpfe Völs

**"Wo Kinder mit den
Bäumen wachsen"**

In Völs eröffnet im Frühjahr der zweite Waldkindergarten Tirols! In einem Waldkindergarten spielt die Natur selbst eine pädagogische Rolle. Zentral ist hier das Lernen mit allen Sinnen (sehen, hören, riechen, fühlen) und mit dem Körper. Die Kinder erleben Tiere und Pflanzen in ihren originären Lebensräumen und werden demzufolge für die ökologischen Zusammenhänge sensibilisiert.

Der tägliche Aufenthalt im Freien und die stetige Veränderung der Natur verlangen von den Kindern ein hohes Maß an Aufmerksamkeit, Flexibilität, Kreativität, Anpassung und Einfühlungsvermögen. Dies hat zur Folge, dass sie in Bezug auf die Konzentration, Wahrnehmung, Aggression, soziale Kompetenz, Sprache, Motorik usw. positiv gefördert werden. Das Gebiet rund um den Völser See steht uns dabei zur Verfügung und wir freuen uns auf nette Begegnungen mit Spaziergängern. Es ist uns wichtig, die Kinder in ihrer Eigenverantwortlichkeit zu unterstützen und ihnen Wertschätzung gegenüber der Natur und des Lebens allgemein zu vermitteln.

Die Chance einer solchen Bildungseinrichtung in freier Natur haben in Österreich erst wenige Kindergartenkinder. Unser Verein "Die Waldknöpfe" bietet Kindern ab April 2011 an, einen solchen Waldkindergarten zu besuchen. Es sind noch drei Kindergartenplätze zu vergeben. Bei Interesse oder anderen Fragen können Sie uns gerne kontaktieren: Tel.: 0650/720 98 75, E-Mail: waldknoepfe@gmx.at, Homepage: www.waldknoepfe.at

Wir freuen uns auf Euch!
Die Waldknöpfe
Michaela und Mirjana



35 Jahre Faschingsgilde Völs

Am 3. Feber ist es wieder so weit, die närrische Zeit startet in Völs durch.

Die Faschingsgilde veranstaltet am 2. Feber zum Einstimmen auf den Fasching den traditionellen Schlanggltag. Dazu laden wir alle gerne in unser Zelt ein, wo es wieder **Gratiswürstln** geben wird. Natürlich werden Sie auch dieses Jahr wieder mit Livemusik unterhalten.

Am 3. Feber ist es dann endlich soweit. Nach der letzten Andacht in der Blasiuskirche wird das Jogglausgraben stattfinden. Aufgrund unseres Jubiläums warten einige Neuigkeiten auf Sie. Nachdem der Jogg dann aufgeweckt wurde, steht dem Faschingstreiben in Völs nichts mehr im Wege und der Tag wird im Zelt bei Tanz und Musik ausklingen.

Am 6. Feber findet der Umzug statt. Es haben sich bereits tolle Gruppen dazu angemeldet.

Am 12. Feber gehen Huttlerpaare dann mit den frischen Brunnerkrapfen von Haus zu Haus, um jeden die Möglichkeit zu geben, diese käuflich erwerben zu können.

Die Tamperer werden wie gewohnt am Unsinnigen Donnerstag (3.3.11) und Faschingsdienstag (8.3.11) durch den Ort ziehen. Treffpunkt für alle, die teilnehmen möchten (Voraus-

setzung vollendetes 16. Lebensjahr), ist am Dorfplatz. Wir starten um 3.00 Uhr.

Erstmals gibt es heuer am 23. Feber ein Maschgererschaug'n am Dorfplatz. Es werden verschiedene Mullergruppen auftreten. Beginn: 19.00 Uhr. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Der heurige Faschingsball am 5. März steht unter dem Motto **Götter, Mythen und Helden**. Die Faschingsgilde freut sich schon wieder auf die zahlreichen Ideen der Ballbesucher. Natürlich gibt es eine Maskenprämierung mit tollen Preisen.

Zum Abschluss des Faschings wird unser Jogg dann wieder eingegraben. Das Eingraben beginnt um ca. 16.00 Uhr am Dorfplatz, anschließend werden wir unseren Jogg gemeinsam zum Vereinshaus II begleiten.

Während des Faschings ist es für alle möglich, sich ein Faschingsgewand im Vereinshaus II auszuleihen. Es hat jeden Abend ab 18.00 Uhr geöffnet. Die Gwander sind bis 24.00 Uhr zurückzubringen. Aufgrund des Faschingsballes ist dieses jedoch am 13. Feber geschlossen.

Wir wünschen allen einen tollen Fasching.

Roland Petz, Schriftführer

Fasching 2011 – 35 Jahre FGV

2. Feber

Schlanggltag ab 19.00 im Zelt am Dorfplatz

3. Feber

Ausgraben nach der letzten Andacht am Blasiusberg, ca. 15.15 Uhr

6. Feber

Umzug, Start 12.30 bei der M-Preis Siedlung

12. Feber

Krapfenverkauf ab 8.00 Uhr

23. Feber

Maschgererschaug'n am Dorfplatz, 19.00 Uhr

5. März Ball unter dem Motto

„Götter, Mythen und Helden“ Beginn 20.30 Uhr

3. + 8. März

Tampern • Treffpunkt Dorfplatz, 2.45 Uhr

8. März

Eingraben, ab ca. 16.00 Uhr

Die Faschingsgilde Völs freut sich auf Ihren Besuch bei den Veranstaltungen.

Kolpinghaus Innsbruck

Viktor-Franz-Hess-Str. 7, 6020 Innsbruck
kolpinghaus.ibk@chello.at, www.kolpinghaus-innsbruck.at

3. Osttiroler BALL

Samstag, 26. Februar 2011

Es spielt für Sie das

„GOLDRIED QUINTETT“
aus Matrei

- foscht gonz Oschttirol wieda af an Fleck
- olls isch original oschttirolerisch - die meischn Leit, s'Essn, die Musig
- ob alloan kimmsch oder mit viel Leit, in da Trocht oda sonscht in an schean Gwandl - mir freidn ins

Beginn 20:30 Uhr, Saaleinlass 19:30 Uhr
Tischreservierungen unter 0512/22836-14 oder Email.

Vorverkauf: Festsaal € 11,- Foyer und Buffet € 8,- Abendkassa: € 13,-
Bestellte Karten müssen bis spätestens 25.02.2011, 12.00 Uhr abgeholt werden!

Tischreservierungen nur für bezahlte Karten - die Tische werden bis 21.00 Uhr freigehalten!



praxmarer kaffee

DER AROMATISCHE AUS TIROL

Direktverkauf ab Rösterei

6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00
www.praxmarer.at





SPORTKLUB VÖLS



Der SPORTKLUB VÖLS lädt alle Völserinnen und Völser und alle Mitglieder zur diesjährigen 3er-Kombination

"Völser Dreier" 2011

herzlich ein.

- 1. Bewerb: KEGELN** am Freitag, 18. Februar 2011, 14.00 bis 21.00 Uhr in der Rettung Innsbruck, Sillufer 3
- 2. Bewerb: RODELN** am Sonntag, 27. Februar 2011, 12.00 Uhr Rodelbahn in Praxmar (ist gleichzeitig Marktgemeindemeisterschaft Rodeln)
- 3. Bewerb: BLATLSCHIESSEN** am Samstag, 9. April 2011, ab 14.00 Uhr bei den Stockschützen, Seestraße

Meldungen an: Obmann Gilbert KAPFERER, Tel.: 30 24 66
Nennungen sind auch beim ersten Bewerb möglich!

Nenngeld: für alle 3 Bewerbe € 8,-

Teilnahmeberechtigt: alle Völserinnen und Völser und Mitglieder des Sportklub Völs ab dem 16. Lebensjahr (Jahrgang 1995)

Wertung: Einzel- und Mannschaftswertung (Mannschaften zu vier Personen, davon werden die besten drei Endergebnisse für die Mannschaft gewertet). Die Mannschaft muss vor dem ersten Bewerb gemeldet werden!!

Es gibt wie immer tolle Preise, auch einen Wanderpokal für die Siegermannschaft!!! Die Preise werden bei der Preisverteilung nur an anwesende Teilnehmer ausgegeben!!

Sektion Ski



Kinderskikurs – Ausschreibung

Der Sportklub Völs, Sektion Ski, plant einen Kinderskikurs in den Semesterferien 2011 für Anfänger und Fortgeschrittene bei der Skischule Oberperfuß Kleißl OG auf dem Rangger Köpfl in Oberperfuß:

Kurstermin: Mo. 14. bis Fr. 18. Februar 2011

Kurszeiten: täglich von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Kursort: Oberperfuß, Rangger Köpfl

Treffpunkt: Jeweils um 12.30 Uhr bei der Talstation der Bergbahn Oberperfuß

Kursbeitrag: Für Mitglieder des SK Völs: € 40,-
Für Nichtmitglieder: € 60,-

Liftkosten: Es gibt ermäßigte Liftkarten.
Nähere Auskunft erfolgt bei der Anmeldung.

Anmeldung: Anmeldungen und Anfragen beim Sektionsleiter der Sektion Ski, Walter Kathrein:
Telefon: 0676/381 20 15
E-Mail: walter.kathrein@chello.at

Der Kurs beinhaltet auch ein Abschlussrennen mit Preisverteilung am letzten Kurstag.

MANFRED FLADER
TISCHLERSERVICE
TEL.: 0664/125 55 75
6176 VÖLS ANGERWEG 12
FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT



Schützengilde Völs

Unser Schießstand ist bereits seit 21. Jänner 2011 wieder für alle Völserinnen und Völser geöffnet.

Schießzeiten:

jeden Freitag von 19 bis 22 Uhr,
Kassaschluss ist um 21.30 Uhr

Der Schießsport hat in Österreich und auch bei uns in Tirol eine sehr große Tradition. Unsere Sportschützen sind international erfolgreich und erringen immer wieder Medaillen bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften.

Bei dieser Sportart ist das perfekte Zusammenspiel zwischen Geist und Körper sehr wichtig und dazu braucht es noch Disziplin, Geduld und Genauigkeit. Das Sportschießen fördert in einem hohen Maß die Konzentrationsfähigkeit und die Körperwahrnehmung, der Körper kann sich entspannen und

Nervosität abbauen. Deshalb ist dieser Sport auch besonders für Jugendliche bestens geeignet.

Aber auch Erwachsene können diesen Sport bis ins hohe Alter betreiben und von diesen Effekten profitieren.

Die Gewehre und Pistolen sind technisch hochwertig und präzise gefertigte Sportgeräte. Der Umgang damit erfordert von jedem Schützen ein hohes Sicherheitsbewusstsein und Verantwortungsgefühl.

Wir laden Interessierte ein, unseren Schießstand zu besuchen und diese Sportart persönlich kennen zu lernen. Unsere kompetenten Standaufsichten zeigen gerne den richtigen Umgang mit dem Sportgerät und geben Tipps für die Erlangung guter Schießergebnisse.

Die Schützengilde Völs freut sich auf Ihren Besuch!

Tanzabend
Fr., 4. und Fr., 25. Feber 2011
19 bis 23 Uhr
Blaike Völs
DJ Klaus Sjösten wird wieder Ihre Tanzwünsche erfüllen und für tolle Stimmung sorgen!
Eintritt: Freiwillige Spenden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Österr. Frauenbewegung – Ortsgruppe Völs

Unser Angebot im Feber!

Rindsgulasch	kg € 9,90
geschnitten mager	
S. Kotelett	kg € 5,90
geschnitten	
Karreespeck	kg € 13,40
Bernerwürstl	kg € 7,40

Mittagsmenüs von Mo-Fr

Jeden Mittwoch	1/2 Grillhendl mit Brot € 4,30 (auf Vorbestellung)
Jeden Donnerstag	gegrillte Schweinsstelze mit Brot 1 St. nur € 4,90 (auf Vorbestellung)
Jeden Freitag	Wienerschnitzel mit Pommes und gem. Salat nur € 5,90

6176 Völs, Dorfstraße 12, Tel. 0512 / 30 50 80, Fax. 30 31 38



**FASCHINGSGILDE VÖLS
UND CAFE HIFI
PRÄSENTIEREN**



EINTRITT FREI **Großes** **EINTRITT FREI**
Mullerschaugn
am Dorfplatz

MITTWOCH 23. FEBRUAR AB 19.00 UHR
mit
Brauchtumsgruppe IbK Reichenau
Höttinger Muller
Reichenauer Stubenhexen
Völser Huttler usw.
TOLLE LICHT- UND
BÜHNENSHOW
anschließend
Mullerparty im HiFi
WWW.CAFEHIFI.AT



pfadivöls
www.scout.at/voels

Waldweihnachtsfeier der Pfadfinder Völs

Wie jedes Jahr feierten wir traditionell in der letzten Gruppenstunde vor Weihnachten mit 20 Kindern der GuSp-Stufe eine besinnliche Waldweihnacht.

Vom Pfadfinderheim aus starteten wir gemütlich durch den Schnee stapfend Richtung Eierfarm, von dort aus ging es weiter querfeldein in den Wald.

Das Ziel war ein kleines Bäumchen, welches von uns geschmückt wurde. Im Schein der Kerzen sangen wir einige Weihnachtslieder, tauschten anschließend kleine Geschenke aus und machten uns kurz darauf auf den Rückweg.

Als wir ungefähr nach 1 1/2 Stunden beim Pfadfinderheim wieder angekommen waren, gab es für alle Knabberereien und heißen Tee zum Aufwärmen.

Philipp Stibernitz

Redaktionsschluss für die Ausgabe

März 2011
Montag, 14. Feber 2011

Nach Redaktionsschluss einlangende Beiträge können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden.

Alt Völs
Konditorei : Kaffeehaus



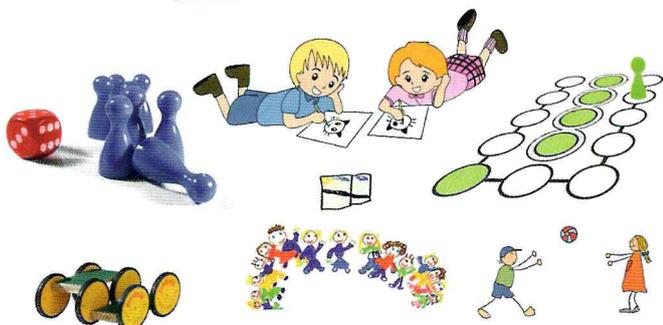
»Nicht nur für Prinzessinen.«

Ein entzückender Ort zum Schwachwerden.

 **Die Kinderfreunde**
Voels laden ein: 

Spielenachmittag

Jeden letzten Freitag im Monat!



für Unterhaltung und Verpflegung ist bestens gesorgt!

mit freundlicher Unterstützung:



WER? Für alle Kinder ab 4 Jahren
ZEIT? 16-19 Uhr, keine Anmeldung nötig!
WO? "Hauptquartier" Vereinsheim I, 1. Stock
KONTAKT: Simon 0660 5257546 (abends)
kinderfreunde-voels@aon.at
www.kinderfreunde-voels.at

Faschingsgilde gewann Hockeyturnier

Der Völser Eishockeyclub Robber Ducks organisierte wieder das Völser Hockeyturnier. Nach harten aber fairen Kämpfen errang die Faschingsgilde den Turniersieg. Die weitere Reihenfolge war: Lederhosenrunde, Feuerwehr, Schützen. Bester Tormann: Gruber Roland (Faschingsgilde). Bester Torschütze: Geier Markus (Feuerwehr). Fair-Play-Wertung: Schützen.



Siegerehrung des Völser Turniers (v. l.): Bürgermeister Erich Ruetz, Robber Ducks-Obmann Günther Rangger, GR Peter Lanbach (Lederhosen), Markus Geier, Melanie Windhager (Feuerwehr, einzige weibliche Spielerin), Hauptmann Thomas Wirth (Schützen), Roland Gruber (Faschingsgilde) und Sportreferent VBM LA Toni Pertl

Bioresonanz Irene

• VÖLS/INNSBRUCK • GRAZ • BIRKFELD • FELDBACH • UNTERWART • OBERAICH/BRUCK
Tel. 03174 / 43100 oder Mobil 0664 / 410 7 410 • www.bioresonanz-irene.at

➤ BIORESONANZ Klassisch

- Allergien
- Neurodermitis, Hautausschläge
- Asthma, Heuschnupfen
- Entzündungen, wie z. B. Magenschleimhaut, Dünn- oder Dickdarm
- Probleme mit inneren Organen
- Rheumatische Probleme
- Migräne oder andere Schmerzzustände



➤ BIORESONANZ Gewichtsreduktion

- Austesten, welche Lebensmittel Fettdepots erzeugen
- Diese ersetzen durch andere
- Umstellung auf gesunde Ernährung, mittels Bioresonanz den Heißhunger nehmen
- 1/2 bis 1 kg Gewichtsverlust pro Woche
- Ohne Medikamente und Zusatzstoffe
- Auch für Kinder bestens geeignet!

Monalisa Maier aus Sölden - Starke Kopfschmerzen, Haut- und Magenprobleme:

„Durch ein Zeitungsinserat und die Informationen auf der Homepage wurde ich auf Bioresonanz Irene aufmerksam. Ich litt unter starken Kopfschmerzen und Müdigkeit, welche mich seit vier Jahren täglich plagten, und zwar von morgens bis abends. Auch meine Haut- und Magenprobleme ließen mich den Entschluss fassen, mich bei Bioresonanz Irene austesten zu lassen.“

Energetisch wurden *Candida albicans* (Darmpilz), verschiedene Lebensmittelunverträglichkeiten sowie bestimmte Pollenallergene und Hausstaubmilbe festgestellt. Diese waren nach sieben Sitzungen energetisch gelöst. Durch die Pilzdiät verlor ich auch noch zusätzlich ein paar überschüssige Kilos. Mein Kopfschmerz ist lediglich wetterumschungsbedingt, das Hautjucken sowie das Sodbrennen gehören der Vergangenheit an. Ich empfehle Bioresonanz Irene auf alle Fälle weiter, weil ich mich sehr wohl fühle und begeistert bin.“





Probleme mit Formularen?

Wir bieten gerne unsere Hilfe bei Fragen im Zusammenhang mit dem Ausfüllen von Formularen und Anträgen an. Die Termine im Februar 2011 sind:

Datum: Montag, 7. Februar 2011, **Uhrzeit:** 11.00–12.00 Uhr
Datum: Montag, 21. Februar 2011, **Uhrzeit:** 18.00–19.00 Uhr
Ort: Konditorei Alt Völs/Stüberl,
 Eingang über der Innsbruckerstraße 1a
 Telefonisch sind wir erreichbar unter der Nummer: 0680/232 84 05
 Wir freuen uns auf Sie.

Freizeitbörse

An folgenden Terminen veranstalten die Völs Frauen wieder ihren beliebten Freizeittreff im Stüberl der Konditorei Alt Völs / Eingang über die Innsbruckerstraße 1a.

Datum: Samstag, 5. Februar 2011
Uhrzeit: 14.00–16.00 Uhr
Datum: Samstag, 19. Februar 2011
Uhrzeit: 14.00–16.00 Uhr
 Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.
 Tel. Nr. Frau Ute Berger: 0680/232 84 05 *Wir Völs Frauen, Ute Berger*

Kursangebot

Segensspruchband für die Krippe

Barbara Fürst hilft uns in bewährter Weise für unsere Krippe ein individuell gestaltetes Spruchband in Kreuzstichtechnik anzufertigen. Stoff und sonstige Behelfe bringt sie mit.

Einheit: 1-2 Abende (nach Bedarf) zu 3 Stunden
Datum: Mi., 9.2.2011 **Beginn:** 19.30 Uhr **Ort:** Rudig, Bauhof 30
Kosten: pro Abend € 12,50; das Material ist separat zu bezahlen. Bitte die Krippe abmessen! **Anmeldung** bis 4.2.2011 erbeten bei Brigitte Rudig, Tel. 302817, abends.



Einladung

zum "Interkulturellen Frauenfrühstück" in Völs
Wann: Mittwoch, 16. Feber 2011 von 9 bis 11 Uhr
Wo: im Pfarrsaal der Pfarre Völs

In- und ausländische Völs Frauen sind herzlich willkommen.



Aufstehen, aufeinander zugehen, voneinander lernen



**Im SCHULER – Gebäude
beim Cyta – Völs**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 bis 14 Uhr
Gaby freut sich auf Ihren Besuch!

Giessenweg 1 • 6176 Völs
Terminvereinbarung erbeten unter Telefon 0650/27 27 945

[m] arkus	[d] ietrich	[e] lektroinstallationen
------------------	--------------------	---------------------------------

josef hell weg 10 - 6176 völs - tel. 0664-2702602
 m.d.e@aon.at
 beratung planung und ausführung sämtlicher elektroinstallationen vom *meisterbetrieb*



Sport(ball) Clubbing

Sa, 12. Feber 2011
 ab 19:30 Uhr
 VAZ Blaike

Schnitzelaktion von 19:30 - 21:00 Uhr
 Eintritt: freiwillige Spenden



Tischreservierung: Kieler Julian (0676 9424562, j.kieler@hotmail.com)

Tiroler Bildungsforum – Erwachsenenenschule Völs

Sommersemester 2011 • www.es-voels.at

Frühgymnastik nach Pilates

Frauen und Männer
Aufmunternde Bewegung,
speziell für Morgenmuffel!
Osteoporosevorbeugung
Beckenbodentraining
28. Feber
Montag, 7.45 – 8.35 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 42,-
Evelin Holzmann
Tel. 0680-2336901

Fit for Summer

Nicht nur für Frauen!
Abwechslungsreiches Herz- und
Kreislauftraining mit
Koordinations-, Aerobic-,
Stepp-Aerobic sowie Zirkel-
einheiten
28. Feber
Montag, 20.00 – 20.50 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 42,-
Alexander Schöpf
Tel. 0676-3594265

Yolates

Interessierte
Yolates ist eine Kombination
und Verschmelzung von Yoga
und Pilates-Elementen.
Zentrale Themen sind Atem-
technik und das Einsetzen der
stabilisierenden und tiefliegen-
den Rumpfmuskeln sowie
ein sanftes Dehnen und gezielte
Körperwahrnehmung.
1. März
Dienstag, 20.00 – 20.50 Uhr
Turnsaal der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 42,-
Erika Suitner
Tel. 0676-9354657

Haltungsturnen nach Pilates

Männer und Frauen jeder
Altersgruppe
Kontrollierte Kräftigungs- und

Dehnungsübungen in Verbin-
dung mit bewusster Atmung
steigern das körperliche Wohl-
befinden und entwickeln eine
starke Körpermitte.

2. März
Mittwoch, 18.00 – 18.50 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 42,-
Evelin Holzmann
Tel. 0680-2336901

Fitness-Mix-(Step) Aerobic/Bodyworkout

Alle, die sich gerne bei flotter
Musik bewegen

Warm-up mit Basic-Schritten
mit oder ohne Step aufgebaut zu
eher einfachen Choreografien.
In dieser Stunde werden Koordi-
nation und Ausdauer gefördert
sowie die Muskulatur gekräftigt.

2. März
Mittwoch, 19.00 – 19.50 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 42,-
Evelin Holzmann
Tel. 0680-2336901

Was koche ich morgen?

Hausfrauen und Hausmänner
Kennenlernen von Gerichten,
die schmackhaft, preiswert, aber
auch für den geplagten Famili-
enkoch nachvollziehbar sind.
Anmeldung erforderlich!

3. März
Donnerstag, 19.00 – 21.45 Uhr
Schulküche der Hauptschule
1 mal pro Monat
€ 80,-
inkl. Lebensmittelkosten!
Waltraud Florineth-Lamprecht
Tel. 30 24 33, ab 18.15 Uhr

Französisch

Fortsetzung vom
Wintersemester

Bonjour! Tauchen Sie ein in
die französische Lebensart und
erwerben Sie die Grundkompe-
tenzen der französischen
Sprache in Grammatik und

Wortschatz, die für eine aktive
Kommunikation wichtig sind.

Kursbuch: Perspectives 1 A1
Mindestteilnehmerzahl: 7 Pers.
Anmeldung erforderlich!
3. März
Donnerstag, 18.30 – 20.10 Uhr
Hauptschule
10 Abende
€ 70,-
Anja Hinteregger
Tel. 0699-10464277
(ab 17 Uhr)

Englisch

Fortsetzung vom
Wintersemester

Reaktivieren Sie ihre Englisch-
kenntnisse in ungezwungener
Atmosphäre und verbessern
Sie Ihre sprachliche und gram-
matikalische Kompetenz und
Sie werden erstaunt sein, wie
schnell Sie sich wieder zu aktu-
ellen Themen aus verschiedenen
Bereichen äußern können.

Mindestteilnehmerzahl: 7 Pers.!
Anmeldung erforderlich!
7. März
Montag, 18.30 – 20.10 Uhr
Hauptschule
10 Abende
€ 70,-
Anja Hinteregger
Tel. 0699-10464277
(ab 17 Uhr)

Gitarre

Fortgeschrittene
(Fortsetzung WS)
Gruppenunterricht f. Begleit-
technik
7. März
Montag, 20.00 – 20.50 Uhr
Hauptschule
je 10 Abende
€ 47,-
Annelies Kofler
Tel. 30 40 67

Gitarre

Fortgeschrittene
(Fortsetzung WS)
Gruppenunterricht f. Begleit-
technik
2. März

Mittwoch, 19.00 – 19.50 Uhr
Hauptschule
je 10 Abende
€ 47,-
Annelies Kofler
Tel. 30 40 67

Windows

Anfänger! Keine Vorkenntnisse
notwendig!

- Erklärung von Begriffen
der EDV
- Hard- und Software
- Anleitung zum selbststän-
digen Arbeiten am PC
- Kennenlernen des
Betriebssystems
- Datensicherung
- Festplattenverwaltung
- Desktop, Explorer, Arbeits-
platz
- Druckmanager
- Systemdateien, Zubehör
- Schreiben einfacher Texte
- Zeichnen mit Paint
- Virenschutz
- Internet

21. März
Montag, 18.30 – 21.00 Uhr
Informatikraum der Hauptschule
7 Abende
€ 100,-
Albert Lechner
Tel. 0664-8329474
Anmeldung erforderlich!
Teilnehmerzahl begrenzt!

Excel

Kenntnisse in Windows werden
vorausgesetzt!

- Kennenlernen einfacher Funkti-
onen einer Tabellenkalkulation
- Anlegen von Tabellen
- Formatieren
- Arbeiten mit Formeln
- Einfügen von Diagrammen
- Arbeiten mit mehreren
Arbeitsblättern

16. März
Mittwoch, 18.15 – 19.55 Uhr
Informatikraum der Hauptschule
10 Abende € 100,-
Albert Lechner
Tel. 0664-8329474
Anmeldung erforderlich!
Teilnehmerzahl begrenzt!

Word

leichte Kenntnisse in WINDOWS erwünscht!
Lernen Sie die Handgriffe für eine gute Textverarbeitung

- Formatieren und Gestalten von kreativen Texten
- Erstellen und Bearbeiten von Tabellen und Listen
- Nummerierung und Aufzählungszeichen
- Spaltendruck
- Einbinden und Bearbeiten von Grafiken und WordArt
- Textbausteine
- Formulare
- Tipps u. Tricks für rationelles Arbeiten
- Serienbrief

15. März
Dienstag, 18.30 - 21.00 Uhr
Informatikraum der Hauptschule
7 Abende € 100,-
Albert Lechner
Tel. 0664-8329474
Anmeldung erforderlich!
Teilnehmerzahl begrenzt!

Fotobearbeitung und PowerPoint

Foto-Amateure, die ihre Bilder am PC optimieren und entsprechend präsentieren möchten

- Bildoptimierung
- Helligkeit und Kontrast
- Auflösung und Bildgröße
- Bildmanipulation
- Arbeiten mit versch. Bildbearbeitungsprogrammen
- Einbinden in PowerPoint
- Versenden an ein Fotolabor

Folien erstellen

- Formatierung von Folieninhalten
- Effekte und Design
- Animationseinstellungen
- Folienübergänge
- Automatische Präsentation

Kenntnisse in WINDOWS erwünscht!
16. März
Mittwoch, 20.10 - 21.50 Uhr
Informatikraum der Hauptschule
7 Abende € 70,-
Albert Lechner
Tel. 0664-8329474
Anmeldung erforderlich!
Teilnehmerzahl begrenzt!

KOMM TANZ MIT

Es ist ...

- ... Leben – Bewegung
- ... Auftanken der Seele
- ... ein Weg zu sich selbst
- ... Gemeinschaft
- ... Fröhlichkeit
- ... feiern.

Kreis- und Gruppentänze

Wo: Pfarrsaal Völs
Wann: jeden Donnerstag, ab 13.01.2011
Zeit: 16.00 - 17.30 Uhr
Unkostenbeitrag € 3,- pro Einheit
Anni Lung, Tel.: 0676/623 28 57

PfadfinderInnen sammeln wieder



pfadivöls alte Fahrräder

Sie wollen Ihr altes Fahrrad loswerden? Es funktioniert nicht mehr und verstellt nur Platz im Keller?

Wir Völser PfadfinderInnen sammeln ab sofort bis 25.3.2011 defekte Drahtesel für einen Reparatur-Workshop mit unseren Kindern. Die reparierten Fahrräder werden am 10. April 2011 bei der Völser RadIBörse (Cyta-Flohmarkt) verkauft. Der Reinerlös kommt der Völser Pfadfindergruppe zugute.

Sie können Ihr altes Rad jeweils am Freitag ab 19 Uhr im Pfadfinderheim abgeben. Oder Sie kontaktieren mich telefonisch unter 0699 / 816 28 871 oder per Email petra.pircher@pfadivöls.at und wir holen das Fahrrad bei Ihnen ab.

Natürlich können Sie uns auch gerne noch fahrtüchtige Fahrräder als Spende zukommen lassen!

Petra Pircher, Pfadfindergruppe Völs

Zur besonderen Beachtung!

Alle Kurse der Erwachsenenschule Völs finden in der Hauptschule Völs statt!

Für die Kurse in den Klassenräumen bitte Hausschuhe mitnehmen!

Für die Kurse im Turnsaal bitte Hallenschuhe mit weißer Sohle verwenden!

Die Erwachsenenschule Völs wird durch die GEMEINDE VÖLS und die RAIKA VÖLS gefördert.



6020 Innsbruck
Dr. Stumpfstraße 36
Tel. + Fax 0512/58 82 92
Mobil: 0650/501 92 57
office@fenster-bridat.at
www.fenster-bridat.at

Gesucht wird eine zuverlässige und ehrliche

Haushaltshilfe

für die Reinigung eines 4 Pers. Haushaltes in Völs im Ausmaß von ca. 4 Std./Woche. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme nachmittags unter 0681/10 61 48 02

Die nächste

"Desperate Housewife"

sucht eine verlässliche und saubere Haushaltshilfe einmal wöchentlich für ca. 4 Stunden in Völs. Kontaktaufnahme unter: lilla.stocker@gmx.at bzw. telefonisch unter 0660/288 88 35

NORER Möbelbau

Wir verwirklichen Ihre Wohnträume mit den besten Ideen.

Rufen Sie Herrn Moser oder Herrn Zehrer (ausgebildeter Feng Shui-Berater) an.

Ihre Völser Tischlerei in Michelfeld 11, Tel.: 302324, www.norer.at, office@norer.at

Restaurant *Kastanie*

Innsbrucker Str. 4, 6176 Völs, Tel.: 0512 / 30 22 18
E-Mail: info@restaurant-kastanie.at, Web: www.restaurant-kastanie.at



Neuigkeiten aus der Kastanie
im Februar / März 2011

DO, 3. Februar – Blasiustag
(durchgehend geöffnet 11:00 - 24:00 Uhr)
Wir laden Sie nach alter Tradition auf ein „Blasiusschnapsl“ ein.

SA, 12. Februar
(durchgehend geöffnet 11:00 - 24:00 Uhr)
1 Verlängerter mit einem Faschingskrapfen von der Faschingsgilde für € 2,90

MO, 14. Februar – Valentinstag
(Geöffnet 11:00 – 14:30 & 17:00 - 24:00 Uhr)
Lassen Sie sich in der Kastanie verwöhnen. Nicht nur für Verliebte.....

09. März - Aschermittwoch
Heringschmaus ab 11:30 Uhr

DO, 17. Februar
Ab ca. 19:30 Uhr sind die Junghuttlar von Völs bei uns zu Gast und unterhalten Sie mit einer kleinen Aufführung.

Ab Februar bieten wir Ihnen außerdem wieder jeden Samstag Mittag 11:30 Uhr - 14:00 Uhr

Pasta und Meer
mit verschiedenen Nudelgerichten, frischen Muscheln und Fisch. Genießen Sie ein Stück Italien in der Kastanie



Ball am „Unsinnigen“

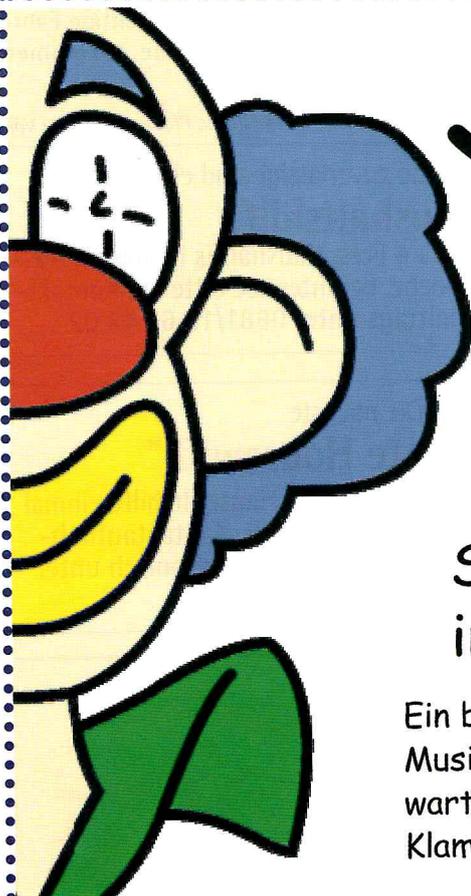
Die Lederhosenrunde Völs lädt alle wieder recht herzlich zum Ball am Unsinnigen Donnerstag ein.

Wann: 3. März 2011
Wo: Theatersaal – Dorfplatz
Einlass: 19.30 Uhr
Musik: Tiroler Alpenkavaliere



Happy Hour

von 19.30 bis 20.30 Uhr,
d.h. Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat um hexenhafte € 4,50



Völs 2011 Kinderfasching

Große
Gratis-Tombola

Samstag, 5. März, ab 14 Uhr
in der Hauptschule (Turnsäle)

Ein bunter Faschingsnachmittag bei Spiel, Spaß und Musik mit Faschingskrapfen und Erfrischungen wartet auf dich. Für Begleitpersonen ist im Klamaukcafe bestens vorgesorgt.

AAB VÖLS